



HESSISCHER LANDTAG

20. 07. 2012

Kleine Anfrage

des Abg. Rudolph (SPD) vom 03.07.2012

betreffend Sanierung des Schlosses Spangenberg

und

Antwort

des Ministers der Finanzen

Vorbemerkung des Fragestellers:

Der Regionalausgabe der "HNA Melsungen" vom 12. Juni 2012 war zu entnehmen, dass nach Aussagen des Hessischen Immobilienmanagements eine Investition in Höhe von 2 Mio. € für das Schloss Spangenberg vorgesehen ist. Danach soll die Ausschreibung vorbereitet sein und demnächst veröffentlicht werden. Die entsprechenden Mittel seien im Haushaltsentwurf für den Doppelhaushalt 2013/2014 vorgesehen.

Diese Vorbemerkung des Fragestellers vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1. Sind die Informationen in der "HNA" vom 12. Juni 2012 zutreffend, dass Sanierungsmaßnahmen im Wert von rund 2 Mio. € für das Schloss Spangenberg vorgesehen sind?

Diese Informationen sind zutreffend.

Frage 2. Ist es üblich, dass bevor der Landeshaushalt für die Jahre 2013 und 2014 verabschiedet ist, schon Ausschreibungen vorbereitet und auch entsprechend veröffentlicht werden?

Es ist weder üblich noch haushaltsrechtlich zulässig, vor Verabschiedung eines Landeshaushalts Ausschreibungen zu veröffentlichen, die zu Lasten des Haushaltsjahres gehen.

Im vorliegenden Fall ist die Formulierung in dem Zeitungsartikel jedoch insofern missverständlich, als die Mittel nicht zur Veranschlagung in dem Doppelhaushalt 2013/2014 vorgesehen sind, sondern bereits im laufenden Haushaltsjahr 2012 veranschlagt sind und daher zur Verfügung stehen. Zur Erleichterung lege ich den entsprechenden Auszug aus dem Haushaltsplan 2012, der am 15.12.2011 in 3. Lesung im Hessischen Landtag verabschiedet wurde, bei.

Frage 3. Gibt es schon einen Pächter für das Schloss Spangenberg?

Es gibt noch keinen Pächter für das Schloss Spangenberg.

Wiesbaden, 10. Juli 2012

Dr. Thomas Schäfer

Anlage

Kapitel 06 13
Hessisches Immobilienmanagement

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2011 EUR	IST 2010 EUR
Funkt.- Kennziffer				

AUSGABEN

Personalausgaben

422 01 859 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten
- Laufende Zahlungen -

— — —

Erläuterungen:

Die Planstellen der Beamten des Landesbetriebs werden ohne Ansatz gem. § 26 Abs. 1 Satz 4 LHO im Stellenplan ausgewiesen.

422 41 859 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten
- Leerstellen -

— — —

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit
Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)**

682 02 859 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen .

9 700 000 — —

**Sonstige Ausgaben für Investitionen
und Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

891 01 859 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen.

15 064 800 13 911 700 13 310 000

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2013	1 083 000
2014	—
2015	—
2016ff	—
Gesamtverpflichtung	1 083 000

Erläuterungen:

Von den veranschlagten Mitteln sind 4.000.000 EUR für Sanierungsmaßnahmen der Stiftung Sprudelhof, 3.500.000 EUR für die Sanierung historischer Mauern, 1.900.000 EUR für polizeispezifische Einrichtungen, 2.664.800 EUR für Umbauten IT/TK, 1.000.000 EUR für Schloss Spangenberg und 2.000.000 EUR für den Hessenpark vorgesehen.

Die geplanten Investitionen des Landesbetriebs ergeben sich aus dem Finanzplan.

Die Verpflichtungsermächtigung ist für Investitionen im Schloss Spangenberg im Haushalt 2013 ausgebracht.

Gesamtausgaben Kapitel 06 13. 24 764 800 13 911 700 13 310 000